

179/264 1749 August 6., Rom

Schreiben von Kardinal Domenico Passionei an Beat Fidel Zurlauben betreffend die in Rom getroffenen Vorkehrungen zu seinen Gunsten

B Passionei¹ informiert den Adressaten², dass er dessen beiden Briefe erhalten und die Ankunft von dessen Freund Monsieur de Sainte-Palaye³ abgewartet hat, um das weitere Vorgehen aufeinander abzustimmen. Daraufhin hat er am 31. Juli ausgewählte Gelehrte Roms, deren Wissensbereiche den Interessen des Adressaten entsprechen, zu einem Gespräch eingeladen. An diesem nahmen der Herzog von Nivernais⁴ und Monsieur de Sainte-Palaye teil. Passionei geht davon aus, dass der Ambassador und Monsieur de Sainte-Palaye den Adressaten darüber informiert haben, welche Entscheide in seinem Interesse getroffen worden sind. Wegen seines langen Aufenthalts in der Schweiz ist Passionei der Name des Adressaten und von dessen ganzer Familie⁵ bestens bekannt.

¹ Domenico Passionei. Vgl. dazu Meier/Zurlaubiana 614.

² Beat Fidel Zurlauben. Identifiziert aufgrund des thematischen Zusammenhangs.

³ Jean-Baptiste de la Curre de Sainte-Palaye. Er war Mitglied der Académie Française, in die Beat Fidel Zurlauben im Januar 1749 seinerseits aufgenommen worden war.

⁴ Louis-Jules Mancini Mazarini, Politiker und Schriftsteller, war Mitglied der Académie Française.

⁵ Gemeint ist die Familie Zurlauben.

AH 179, Bl. 552-553 • Bl. 553 leer.
Original, in französischer Sprache.
